

Medienmitteilung vom 30. Juni 2026, Langenthal/Oberaargau

Treffpunkt Werk 2026 – Das Programm ist da!

Die 30 teilnehmenden Betriebe aus dem Oberaargau haben mit ihren Werk-Rundgängen ein Programm geschaffen, das Interessierten aus der Bevölkerung, Fachkräften und jungen Menschen auf der Suche nach ihrem Lehrberuf eine abwechslungsreiche Mischung bietet und richtig gluschtig macht. So erwarten die Besucher:innen am Freitag, 11. und Samstag, 12. September 2026 vielfältige Einblicke – und mit dem Werk-Kegeln ist Spass für Gross und Klein garantiert. Ein neuer Unterstützer-Pin ermöglicht ausserdem freie Fahrt im Event-Gebiet.

Programm mit geführten und selbstständigen Rundgängen

Der Event findet am Freitag, 11. September von 9 bis 20 Uhr und am Samstag, 12. September 2026 von 9 bis 16 Uhr statt. Das Programm ist so vielfältig wie es die teilnehmenden Firmen sind, einzelne Firmen kollaborieren für besonders kreative Programmpunkte.

Das Programm ist online auf www.treffpunkt-werk.ch/programm einsehbar. Für die individuelle Programmplanung kann nach Interessen gefiltert, sich eine Merkliste erstellt und diese geteilt werden.

«Mit Hammer und Amboss»: Bei Pfeiltools in Langenthal zeigen die Messerschmied:innen mehrmals pro Tag, wie sie Messerklingen von Hand schmieden.

Wenn die Maschinen abends stillstehen, beginnt ein neuer Moment im Werk bei Girsberger in Bützberg: das Hauptgebäude verwandelt sich in eine atmosphärische Szenerie aus Licht, Klang und Material – Showroom und Outlet werden in neuer Stimmung erlebbar.

«Hinter welchem Regal blickt das Treffpunkt Werk Maskottli hervor? Oder winkt es aus dem Hochregallager zu?» Die Biofarm Genossenschaft in Huttwil lädt zur Treffpunkt Werk Maskottli-Suche ein, es winken kleine Sofortpreise.

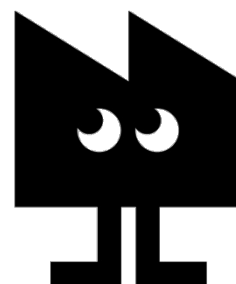
Die in Herzogenbuchsee ansässigen Firmen BestLight, HSH Handling Systems, Steffen Raumkonzepte und die Schreinerei Glutz laden die Besuchenden ein, das eigene Duflämppli zu bauen. Die dazu notwendigen Einzelteile werden bei allen vier Firmen gesammelt und montiert.

Nebst Genuss und Spiel steht bei Nyfeler Holzwaren in Gondiswil auch Kultur und Begegnung auf dem Programm. An beiden Tagen gibt es ein Kurz-Konzert von Lorine Nyfeler mit Gesang und Gitarre.

Daneben sorgen etwa das Live-Kaffeerösten, Einblicke in den Bau biologischer Badeteiche oder in die Entstehung von Schutzausrüstungen für Überraschungen. Treffpunkt Werk lädt auf den Weg der Wolle von Schaf und Kamel bis zum fertigen Strickprodukt, auf eine abenteuerliche Baumschulsafari – oder auf eine Windenergieanlage im Virtual-Reality-3D-Abenteuer. Und neben der Herstellung von Oberaargauer Spitzenprodukten vermittelt der Anlass auch alles zu einem verantwortungsvollen Umgang mit Wertstoffen und Recycling.

Lehrberufe hautnah erleben

Eindrücklich zeigt Treffpunkt Werk die Vielfalt der Lehrberufe der innovativen Oberaargauer Betriebe auf. So können mehr als 45 Berufe aus 15 Branchen hautnah erlebt werden, direkt am Ort des Geschehens, oftmals von Lernenden selbst vermittelt: von A wie Anlagen- und Apparatebauer:in bis



Z wie Zimmermann. Allein die GLB Genossenschaft in Langenthal stellt 13 spannende Bau-Lehrberufe vor. Neun Berufsbilder aus der Maschinen- Elektro- und Metallindustrie entdecken jugendliche im AZW Langenthal. Acht Berufe im Fahrzeugbau werden bei Calag AG Langenthal vermittelt.

Für Familien mit Jugendlichen auf Lehrstellensuche empfiehlt sich ein Besuch besonders. Den Oberaargauer Acht-Klässlern stehen zehn Tour-Busse zur Verfügung, interessierte Lehrpersonen melden sich bitte bis zum 27. August bei hallo@treffpunkt-werk.ch

Inspiration für Fachkräfte

Aber auch für ausgebildete Fachkräfte bietet der Anlass die einzigartige Chance, das reiche Angebot an Berufen und freien Stellen in Oberaargauer Firmen kennenzulernen, vor Ort, in den Werk- und Werkstätten und auf Augenhöhe mit Angestellten und Vorgesetzten.

Highlight Werk-Kegeln

Es wird spielerisch und es winken tolle Preise! In vielen Betrieben lockt eine selbstgebaute Kegelbahn aus Materialien aus deren Produktion. Vom Bagger- bis zum Tischkegeln ist alles dabei.

Tour-Angebote

Auch bei der zweiten Ausgabe sind wieder verschiedene thematische Touren geplant. Am Freitag, 11. September 2026, organisiert der Verein Treffpunkt Werk Bustouren für Oberaargauer achte Klassen. Die Teilnahme erfolgt in Zusammenarbeit mit den Berufsbildungsverantwortlichen und Lehrpersonen der jeweiligen Schulhäuser und ermöglicht praxisnahe Einblicke in unterschiedliche Berufsfelder. Ebenfalls wieder im Angebot sind Tour-Empfehlungen, die von bekannten Persönlichkeiten aus dem Oberaargau zusammengestellt werden. Letzere werden ab Mitte August ausgeschrieben. Neu gibt es das Angebot für Touren für Gruppen, der Treffpunkt Werk Vorstand vermittelt nach Interessen der Vereine und Clubs verschiedene Blicke hinter die Kulissen bei den Firmen.

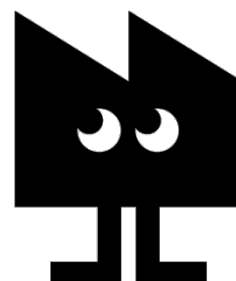
Neuer Unterstützer-Pin ermöglicht kostenlose ÖV-Benützung

Der Eintritt am Treffpunkt Werk ist kostenlos. Mit dem Kauf des Pins kann man Verbundenheit mit Treffpunkt Werk zeigen und Pin-Träger:innen profitieren von der kostenlosen Benützung des öffentlichen Verkehrs am Event – dank der Zusammenarbeit mit Aare Seeland mobil und Libero. Den Unterstützer-Pin gibt es via Website zu bestellen oder an den dort aufgelisteten Verkaufsstellen zur Abholung und Bezahlung via TWINT.

Dezentraler Event im gesamten Oberaargau

Insgesamt 30 Betriebe haben sich für die kommende Ausgabe angemeldet. Während einzelne Unternehmen aufgrund des biennalen Rhythmus pausieren, konnten 13 neue produzierende Firmen gewonnen werden. Die steigende Anzahl und Diversität der Unternehmen ist ein schöner Erfolg – der Verein Treffpunkt Werk zählt heute fast 60 Firmenmitglieder und ebenso viele Einzelpersonen, welche die Initiative mittragen. Dies freut uns sehr und stimmt uns zuversichtlich für die Zukunft, so der Vorstand.

Teilnehmende Firmen 2026 sind: Anliker AG Bauunternehmung, AZW Langenthal, Bestlight, Biofarm Genossenschaft, Bläuenstein Gartengestaltung, Calag Carrosserie Langenthal AG, pfeiltools, Frilo AG, Girsberger AG, GLB Oberaargau, Hans Greub AG, HSH Handling Systems AG, Ingold Baumkultur, Kaffee-Fabrik Langenthal, merkur medien ag, MOTOREX AG, Nencki, Nyfeler Holzwaren AG, Ruckstuhl, Schreinerei Glutz AG, simatec, Spycher-Handwerk, Steffen Raumkonzepte AG, Stiftung WBM, Thomi + Co AG, Thommen Aarwangen, Uebersax AG Langenthal, W. Althaus AG, WMC Sinterstar AG, Zulliger Schreinerei + Holzbau AG.



Starke Partner

Das neue Eventformat wird von der Neuen Regionalpolitik NRP gefördert und von der Berner Kantonalbank AG bereits zum zweiten Mal als Hauptpartnerin mitgetragen. Die IB Langenthal AG und die Stadt Langenthal sind als Partnerinnen mit an Bord nebst weiteren Unterstützern. Mit dem UnterEmmentaler und Radio neo1 zählt der Treffpunkt Werk auf breitenwirksame Medienpartner.

«Treffpunkt Werk macht produzierende Unternehmen im Oberaargau bekannter, zeigt betrieblich-kulturelle Vielfalt auf, fördert (über-)regionalen Austausch, vermittelt Wissen, schafft Verständnis, generiert Wertschöpfung und stärkt den Wirtschaftsstandort Oberaargau. Deshalb unterstützen wir das Vorhaben im Rahmen der Neuen Regionalpolitik.»

Silvia Jäger, Geschäftsführerin Verein Region Oberaargau

Über den Treffpunkt Werk

Die Plattform präsentiert produzierende Betriebe des Oberaargaus – spannende Kleinunternehmen, «hidden champions» bis zu Unternehmen von Weltrang – und bringt Publikum, Fachkräfte sowie junge Menschen auf der Suche nach einem Lehrberuf zusammen. Die Initiative Treffpunkt Werk ermöglicht innovatives Networking: An zwei Tagen präsentieren sich Oberaargauer Entwicklungs- und Produktionsbetriebe in ihren eigenen Werken. Besucherinnen und Besucher lernen die Firmen, Werte, Produkte, Produktionsweisen und die Wichtigkeit hiesiger Wertschöpfung über die Regionsgrenzen hinaus kennen. Bei dieser Gelegenheit bekommen junge Menschen Gelegenheit, unkompliziert Kontakte zu möglichen künftigen Werk- und Werkstätten zu knüpfen. Die erste Ausgabe 2024 konnte über 4000 Besucher begeistern, die Firmen verzeichneten über 7000 Kontakte.

Kontakt für Rückfragen

Urs Stampfli, Co-Gründer, urs@treffpunkt-werk.ch, 076 442 44 20

Flurina Cantieni, Co-Gründerin, flurina@treffpunkt-werk.ch, 079 263 16 71

Bildmaterial

- Treffpunkt Werk 2026: Banner und Landkarte, Grafik P'INC. zVg Treffpunkt Werk
- Treffpunkt Werk 2024: Eventfotos Schüler:innen Touren © Treffpunkt Werk
- Treffpunkt Werk 2026: Werk-Kegeln, Fotos © Treffpunkt Werk

Download-Link: <https://www.swisstransfer.com/d/99611a80-17ed-4108-9c8e-6febe881381c>

Bildauswahl:

